

Das Jahr 2000

Im April 2000 nutzten wir die Gelegenheit bei der Tagung der „Schwäbischen Modellbahnrunde“ um andere Vereine für unsere Idee einer Ausstellung in Stettgen zu begeistern. Der MEC Laupheim und der MEC Pfullendorf sagten spontan zu, und so hatten wir neben unserer Modulanlage die HO-Anlage der Pfullendorfer eine Spur Z-Anlage der Laupheimer als Ausstellungsobjekte.

Als Ort war das Gemeindezentrum vorgesehen. Titel der Ausstellung: „1. Stettgener Modellbahntage“. Der Termin wurde auf den 4. und 5. November 2000 festgelegt. Die Planungen kamen gut voran und auch die Formalitäten waren schnell erledigt. Doch leider meinte es der Wettergott nicht allzu gut mit uns: Am Ausstellungswochenende war schönstes Wetter mit sehr milden Temperaturen. Schlechtes Wetter für eine Modellbahnausstellung. Trotzdem strömten weit über 1000 Besucher ins Stettener Gemeindezentrum.

Wir erhielten sehr viel Lob und Anerkennung und vor allem eine Einladung; Herr Schneider vom gleichnamigen Möbelhaus in Leipferdingen hatte unsere Ausstellung besucht und die Idee, unsere Anlage im Rahmen der „Tage der offenen Tür“ in seinem Möbelhaus zu präsentieren. Der Gedanke war sehr reizvoll und so sagten wir gerne zu. Am 9./10. und 16./17. Dezember 2000 war es dann auch soweit.

Das Ambiente war sehr schön und zahlreiche Besucher aus der Umgebung und aus der nahen Schweiz kamen und bewunderten unsere HO-Anlage. Ebenfalls wieder mit dabei war auch unsere kleine N-Spur Anlage.



Zuvor waren wir vom 23. - 24. September noch zu Gast in Neu-Ulm. Der dortige Gewerbeverein hatte mehrere Modellbahnvereine eingeladen und auf verschiedene Ausstellungsräume in der Innenstadt verteilt.